



Oberhausen. "Wie stelle ich mir einen Engel vor?" Die Antworten von mehr als 400 Kindern sind am 18. Juni 2011 im Wandelgang der Arena Oberhausen zu sehen. Anlässlich des Kindertags werden die "Engelbilder" ausgestellt, die 2010 anlässlich der Kulturhauptstadt im Ruhrgebiet gemalt worden sind. Zu sehen waren die gemalten Bilder bereits bei mehreren Veranstaltungen bei "Local Hero"-Wochen.

220 Engelbilder wurden beispielsweise im Februar 2010 im Kirchensaal der Rüttscheider Kirche ausgehängt. Hier waren fast vierzig Meter Seil gespannt, an dem die Kunstwerke von Sonntagsschulkindern aus den neuapostolischen Ruhrgebietsgemeinden dicht bei dicht aufgehängt waren.

Der Fantasie freien Lauf gelassen

Allesamt zeigten sie Bilder von Engeln, so wie die Kinder sie sich vorstellen. Die jungen Künstler waren damit einem Aufruf der NAK.2010-Organisatoren gefolgt und hatten mit Buntstiften, Wasserfarben oder in Klebetechnik ihrer Fantasie freien Lauf gelassen.

Verantwortlich für die Ausstellung der Engelbilder ist Daniela Stemmer-Kilian, die im NAK.2010-Team für das Thema "Kirche und Kunst" verantwortlich war. Ihr zur Seite standen Britta Hillbrecht und Bettina Neubauer.

Kindertag 2011

Am 18. Juni 2011 sind alle Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren aus Nordrhein-Westfalen mit ihren Freunden zum Kindertag eingeladen. Er findet am Samstag vor dem Jugendtag in der Arena Oberhausen statt. Das Motto: "Lass deine Gaben wachsen!"

Vor einigen Wochen hat Bezirksapostel Armin Brinkmann, Leiter der Neuauspostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen, die Kinder in einem Schreiben herzlich zum Kindertag eingeladen. Mit dabei sind diesmal auch die Lehrkräfte aus der Sonntagsschule sowie des Religions- und Konfir-

mandenunterrichts. Auch die Gemeindevorsteher und Bezirksämter werden mit dabei sein. Mehr als 9.000 Plätze stehen am Kindertag in der Arena Oberhausen zur Verfügung.

6. Juni 2011

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Günter Lohsträter](#)

